



### Technische Daten

<b>Rohdichte <math>\rho</math></b>	ca. 640 kg/m <sup>3</sup>
<b>Alkalität (pH-Wert)</b>	ca. 7 - 10
<b>Wärmeleitfähigkeit <math>\lambda</math></b>	ca. 0.194 W/mk

### PROMASWISS-II, roh Formate und Gewichte (+20 °C, 65 % r.F.) <sup>(1)</sup>

<b>Standardformate B x L</b>	1200 x 2500 mm (±1 mm)	
<b>Plattendicke, Plattengewicht</b>	18.0 mm ±0.8 mm	ca. 11.5 kg/m <sup>2</sup>
	20.0 mm ±0.8 mm	ca. 12.8 kg/m <sup>2</sup>
	36.0 mm ±0.8 mm *	ca. 23.0 kg/m <sup>2</sup>
	50.0 mm ±0.8 mm *	ca. 32.0 kg/m <sup>2</sup>

\* auf Anfrage

### PROMASWISS-II, HPL-GF Grundierfolie beidseitig HPL ca. 0.8 mm weiss, Oberfläche seidennatt

<b>Standardformate B x L</b>	1200 x 2500 mm (±1 mm) **	
<b>Plattendicke, Plattengewicht</b>	19.0 mm ±0.8 mm	ca. 13.5 kg/m <sup>2</sup>
	37.0 mm ±0.8 mm	ca. 25.0 kg/m <sup>2</sup>

\*\* unbesäumt

### PROMASWISS-II, roh Statische Werte (Durchbiegung $f \leq l/250$ , Tragsicherheit $v \geq 3$ )

<b>Biegefestigkeit <math>\sigma_{\text{Bruch}}</math></b>	> 4.4 N/mm <sup>2</sup> <small>(Ofentrocken, 105 °C) (Durchschnitt beider Richtungen)</small>
<b>Druckfestigkeit <math>\perp</math> (EN 1094-5)</b>	ca. 2 N/mm <sup>2</sup> (1 % Deformation)
	ca. 10 N/mm <sup>2</sup> (5 % Deformation)

### PROMASWISS-II, roh Eigenschaften

<b>Brandkennziffer</b>	A1 nichtbrennbar VKF-Nr. 26454
<b>Anwendung</b>	RF1
<b>Oberflächen</b>	beidseitig geschliffen
<b>Lagerung</b>	trocken lagern
<b>Deponiefähigkeit</b>	Reststücke können als Bauschutt entsorgt werden (EAK 17 01 07)

(1) Zur Ermittlung von Montagegewichten sind die Werte dieser Tabelle als Mittelwerte anzunehmen.

### Produktbeschreibung

Leichte Calciumsilicat-Brandschutzplatte, feuchtigkeitsunempfindlich, dimensionsstabil, grossformatig und selbsttragend.

Die Platten werden für die Schweiz nach dem Qualitätsmanagementsystem EN ISO 9001, Umweltmanagementsystem EN ISO 14001 und Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem nach OHSAS 18001 hergestellt.

### Anwendungsgebiete

Herstellung von VKF anerkannten, nichtbrennbaren (RF1) Steigzonen-Elektroabschlüssen und Schrankkonstruktionen, sowie Brandschutzbekleidungen mit Beschichtungen.

### Verarbeitung

PROMASWISS®-II kann mit normalen Holz-Werkzeugen bearbeitet werden und lässt sich sägen, fräsen und bohren. Bei der Bearbeitung entsteht Staub. Staub kann gesundheitsschädlich sein. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Staub nicht einatmen. Staub ist abzusaugen. Die zulässigen Staubgrenzwerte sind zu beachten, (Sicherheitsdatenblatt anfordern).

Bei der Verarbeitung von PROMASWISS®-II, HPL-GF gelten die technischen Merkblätter der proHPL Fachgruppe Dekorative Schichtstoffplatten, insbesondere die "Allgemeine Verarbeitungsempfehlungen für Dekorative Schichtstoffe".

Wie bei allen belegten Produkten ist auch bei PROMASWISS®-II der Druck von Saugaggregaten so einzustellen, dass keine Blasen entstehen.

Bei Schrauben ist der HPL  $\geq 0.5$  mm grösser als der Schraubendurchmesser vorzubohren. Der HPL benötigt diesen Spielraum ringsum, damit es bei Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen nicht zur Rissbildung kommt.

PROMASWISS®-II lässt sich belegen. Befolgen Sie dazu die Klebeanweisungen Ihres Klebstoffherstellers und führen Sie Probeverklebungen durch. Für das Resultat der Verklebung haften Ihr Klebstoffhersteller und Sie selbst.

### Besondere Hinweise

Farbanstrichempfehlungen für PROMASWISS®-II roh erhalten Sie von Akzo NobelCoatings Schweiz.